

# Turnierreglement Golfclub Limpachtal



## 1. Einleitung

Um eine einheitliche, regelkonforme Durchführung der Clubturniere sicherzustellen, ist das vorliegende Turnierreglement für alle Club- und Sektionsturniere sowie für alle Spieler/-innen verbindlich.

Die Spielleitung von Club- und Sektionsturnieren besteht aus dem Turnierverantwortlichen, seinem Stellvertreter und einem Vertreter der Golf Limpachtal B&V AG.

Alle Turniere werden nach den offiziellen Regeln des Royal & Ancient Golf Club of St. Andrews, der ASG und den Local Rules des Golf Limpachtal gespielt.

## 2. Spielleitung

Nach Regel 33 „Spielleitung“ muss die Spielleitung ausschreiben, unter welchen Bedingungen ein Turnier durchgeführt wird. Dabei ist die Spielleitung nicht befugt, die geltenden Golfregeln (siehe Einleitung) ausser Kraft zu setzen oder zu verändern.

## 3. Turnierzulassung

An Club- und Sektionsturnieren sind nur Mitglieder des GC Limpachtal zugelassen. Special-Events werden separat geregelt und sind durch den Vorstand des GC Limpachtal und die Golf Limpachtal B&V AG zu genehmigen. Die Handicap-Limite wird von der Turnierleitung festgelegt. In der Turnierausschreibung werden die Zulassung sowie die Einteilung in Handicap-Kategorien festgelegt.

## 4. Kosten / Startgeld / Inkasso

Das Startgeld ist jeweils unmittelbar vor Turnierbeginn beim Bezug der Scorekarte im Sekretariat bar zu entrichten.

## 5. Marshal

Für die Clubturniere wird ein Marshal eingesetzt. Er nimmt Einfluss auf das Spieltempo und ist befugt, unangemessene Verzögerungen und langsames Spiel zu ahnden (Regel 6-7). Die Sektionen sind für einen speditiven Turnierverlauf verantwortlich und sichern die Einhaltung der Richtzeiten zu. Bei grossen Turnieren (ab 50 Personen) stellen die Sektionen einen Marshal. Für Fragen des Turnierablaufs sowie bei Regelentscheidungen ist die Spielleitung zuständig.

## 6. Turnierausschreibung

Die Turnierausschreibung erfolgt durch das Sekretariat unmittelbar nach Einreichung der vollständig ausgefüllten Turniercheckliste. Diese muss spätestens vier Wochen vor Turnierstart dem Sekretariat abgegeben werden. Falls der Club oder die Sektionen die Checkliste nicht ordnungsgemäss abgeben, wird das Turnier weder ausgeschrieben noch durchgeführt.

## 7. Turnieranmeldung und Meldeschluss

Die Anmeldung erfolgt ausschliesslich über das Internet. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Falls die Anzahl Anmeldungen jene der Startplätze übertrifft, wird eine Warteliste geführt. Der Meldeschluss für Club- und Sektionsturniere ist jeweils 5 Tage vor dem Turnier um 17.00 Uhr.

## **8. Abmeldung**

Bis zum Anmeldeschluss ist eine Abmeldung ohne Folgen möglich. Bei späteren Absagen entscheidet die Spielleitung über allfällige Sanktionen. Diese werden unter Paragraph 20 geregelt.

## **9. Fernbleiben**

Bleibt ein Mitglied einem Turnier unentschuldigt fern (no show), wird es für die drei nächsten Club- bzw. Sektionsturniere gesperrt (siehe Paragraph 20).

## **10. Zusammensetzung der Flights**

Das Sekretariat erstellt für die Clubturniere eine provisorische Startliste und unterbreitet diese der Spielleitung zur Genehmigung. Für die Startlisten der Sektionsturniere sind die jeweiligen Spielleiter verantwortlich.

## **11. Startliste**

Die Startliste ist verbindlich und wird um 12.00 Uhr am Vortag des Turniers im Internet veröffentlicht. Bei Turnieren am Samstag bzw. Sonntag wird die Startliste am Freitag um 12.00 Uhr aufgeschaltet.

## **12. Turnierbeginn**

Die Turnierspieler müssen sich spätestens 10 Minuten vor ihrer Startzeit beim Abschlag gemäss Startliste einfinden. Startverspätungen bis maximal 5 Minuten bedeuten 2 Strafschläge im Zählspiel, Lochverlust im Lochspiel, danach Disqualifikation (Regel 6-3b und 33-7)

## **13. Caddie / Hilfsmittel**

Der Einsatz von Caddies ist nicht gestattet. Hilfsmittel zur Distanzmessung sind grundsätzlich erlaubt (siehe Local Rules). Die Turnierleitung kann jedoch für jedes Turnier eine andere Regelung vorgeben. Sie hat dies aber bei der Ausschreibung bereits zu publizieren.

## **14. Zeitüberschreitung**

Unangemessene Verzögerung; langsames Spiel (Regel 6-7) wird wie folgt geahndet: Ist ein Flight ausserhalb seiner Position (gem. Zeitvorgabe) und hat er mind. 1 Loch Abstand zum vorderen Flight, so kann er verwarnet und aufgefordert werden, innerhalb der nächsten 3 Löcher zum vorderen Flight aufzuschliessen. Gelingt ihm das nicht, wird der Verursacher, in Absprache mit den übrigen Mitspielern im Flight, mit einem Strafschlag belegt. Gelingt es dem Flight wiederum nicht, innerhalb der nächsten 3 Löcher aufzuschliessen, wird dieser Spieler mit 2 zusätzlichen Strafschlägen belegt. Bei einem 3. Verstoss wird er disqualifiziert.  
Bei Wettspielen nach Stableford werden Punkte (Strafschläge) gem. Regel 32-1.b dem Gesamtergebnis des Bewerbers abgezogen.

## 15. Spielunterbrechung / Abbruch

Die Spielleitung ist befugt, das Turnier wegen Gewitters oder anderen Gründen ab- oder zu unterbrechen.

Signale:	Spielunterbruch	1 langgezogenes Signal
	Spielwiederbeginn	2 Signale
	Spielabbruch	3 Signale

Wird ein Wettspiel unterbrochen, ist die Lage des Balls zu markieren und das Spiel auszusetzen. Befindet sich der Spieler zum Zeitpunkt des Unterbruchs beim Spielen eines Lochs, so darf er dieses zu Ende spielen. Ein neues Loch darf nicht begonnen werden.

Das Spiel darf erst nach 2 Signalen in Folge wieder aufgenommen werden.

Bei Spielabbruch sind die Bälle aufzunehmen.

## 16. Turnierende

Nach Beendigung der Turnierrunde sind die unterzeichneten Scorekarten unverzüglich im Sekretariat abzugeben. Ein Turnier gilt mit der offiziellen Bekanntgabe der Ergebnisse und dem Aushang der Ergebnisliste als beendet.

## 17. Resultate

Die Verantwortlichen der Club- bzw. der Sektionsturniere holen die Resultatblätter und die Abrechnung jeweils spätestens 30 Minuten nach Eintreffen der letzten Spielgruppe im Sekretariat ab.

## 18. Siegerehrung / Preisverteilung / Dress Code

Siegerehrung und Preisverteilung an Clubturnieren finden, falls nicht anderes bekanntgegeben wird, 30 Minuten nach Eintreffen des letzten Flights statt. Nicht Anwesende haben keinen Anspruch auf Preise. Jeder Spieler kann in der Regel nur einen Preis gewinnen, ausgenommen Spezialpreise. Grundsätzlich gilt Brutto vor Netto.

Die Golf-Etikette gilt auch an der Siegerehrung, insbesondere der Dress Code. Teilnehmende, die an der Siegerehrung von Clubturnieren nicht geduscht sind und keine frischen Kleider tragen, werden von der Siegerehrung ausgeschlossen.

Dress Code an Siegerehrungen von Clubturnieren: Für Frauen lange Hosen, Jupe, Kleid, Shirt, Bluse; für Männer lange Hosen, Hemd, Shirt. Flip-Flops sind nicht erlaubt.

Verstöße gegen den Dress Code sind in Paragraph 20 geregelt.

## 19. Proteste

Proteste müssen schriftlich bis 15 Minuten nach Turnierende mit einer Gebühr von Fr. 50.- an die Spielleitung eingereicht werden. Bei stattgegebenem Protest erhält der Protestgeber die Gebühr zurück, ansonsten fließt das Geld in die Juniorenkasse. Entschiede der Spielleitung sind endgültig.

## 20. Sanktionen

Regelverstöße und unkorrektes Verhalten werden von der Spielleitung sanktioniert. Folgende Verstöße werden geahndet:

- Absagen nach Turnieranmeldeschluss:  
Im Ermessen der Turnierleitung; von „keine Sanktionierung“ bis zum Entrichten des Startgelds inkl. einer Spielsperre.
- No Show:  
Drei Spielsperren für die darauffolgenden Club-, bzw. Sektionsturniere.

- No Return:  
Anpassung des Handicaps sowie drei Spielsperren für die darauffolgenden Club-, bzw. Sektionsturniere.
- Verstöße gegen Dress Code:  
Im Ermessen der Turnierleitung; von „keine Sanktionierung“ bis zu einer Spielsperre.
- In ganz schwerwiegenden Fällen ist die Disziplinarkommission des GCL bzw. die Geschäftsleitung der B&V AG zuständig.

Golfclub Limpachtal  
Die Spielkommission

18. März 2014 / fum